

**Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

**Gellerts Geistliche Oden und Lieder mit Melodien**

**Bach, Carl Philipp Emanuel**

**Berlin, 1771**

Preis des Schöpfers.

**urn:nbn:de:bsz:31-34025**

Munter, aber nicht zu hurtig.

Wenn ich, o Schöpfer, bei = ne Macht, Die Weis = heit deiner We = ge, Die Lie = be, die für al = le wacht, Anbe = = tend ü = ber = le = =

ge; So weiß ich, von Bewundrung voll, Nicht, wie ich dich er = he = ben soll, Mein Gott, = mein Herr = und Va = ter!

## Preis des Schöpfers.

Wenn ich, o Schöpfer, deine Macht,  
Die Weisheit deiner Wege,  
Die Liebe, die für alle wacht,  
Anbetend überlege:  
So weiß ich, von Bewundrung voll,  
Nicht, wie ich dich erheben soll,  
Mein Gott, mein Herr und Vater!

Mein Auge sieht, wohin es blickt,  
Die Wunder deiner Werke.  
Der Himmel, prächtig ausgeschmückt,  
Preißt dich, du Gott der Stärke!  
Wer hat die Sonn an ihm erhöt?  
Wer kleidet sie mit Majestät?  
Wer ruft dem Herr der Sterne?

Wer mißt dem Winde seinen Lauf?  
Wer heißt die Himmel regnen?  
Wer schließt den Schooß der Erden auf,  
Mit Vorrath uns zu segnen?  
O Gott der Macht und Herrlichkeit,  
Gott, deine Güte reicht so weit,  
So weit die Wolken reichen!

Dich predigt Sonnenschein und Sturm,  
Dich preißt der Sand am Meere.  
Bringt, ruft auch der geringste Wurm,  
Bringt meinem Schöpfer Ehre!  
Mich, ruft der Baum in seiner Pracht,  
Mich, ruft die Saat, hat Gott gemacht;  
Bringt unserm Schöpfer Ehre!

Der Mensch, ein Leib, den deine Hand  
So wunderbar bereitet;  
Der Mensch, ein Geist, den sein Verstand  
Dich zu erkennen leitet;  
Der Mensch, der Schöpfung Ruhm und Preis  
Ist sich ein täglicher Beweis  
Von deiner Güte und Größe.

Erheb ihn ewig, o mein Geist,  
Erhebe seinen Namen!  
Gott, unser Vater, sey gepreißt,  
Und alle Welt sag Amen!  
Und alle Welt fürcht ihren Herrn,  
Und hof auf ihn, und dien ihm gern!  
Wer wollte, Gott nicht dienen?